



20

Bergwaldprojekt Jahresbericht

Anhang zur Jahresrechnung



Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Stiftung Bergwaldprojekt, 7014 Trin

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Bergwaldprojekt für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und den Reglementen ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Ilanz, 8. März 2021

ADDISSA AG



Marcus Cathomas
M.A. HSG



Jakob Cabernard
Revisionsexperte
Mandatsleiter

Beilage:

Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Anhang)

A. Bemerkungen zur Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Stiftung Bergwaldprojekt erfolgt seit dem 1.1.2011 nach den Vorgaben der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER 21 und vermittelt somit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Jahresrechnung entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde der Stiftung Bergwaldprojekt. Zusätzlich werden die Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechts (32. Titel des Obligationenrechts) angewendet.

Sofern bei den nachfolgenden Bilanzpositionen nichts Abweichendes vermerkt ist, erfolgt die Bewertung zu Nominalwerten am Bilanzstichtag. Aktiv- und Passivbestände in fremden Währungen werden zum Kurswert am Bilanzstichtag umgerechnet.

B. Erläuterungen zur Bilanz

Aktiven

- 1.1. Flüssige Mittel sind zu Nominalwerten bewertet.
- 1.2. Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert. Für dubiose Forderungen würden angemessene Wertberichtigungen bilanziert; dies war am Bilanzstichtag nicht erforderlich.
- 1.3. Sonstige kurzfristige Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen.
- 1.4. Die Vorräte werden zu Einkaufspreisen bilanziert, wobei überalterte Produkte nicht mehr erfasst werden.
- 1.5. Die Aktiven Rechnungsabgrenzungen werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfasst.
- 1.6. Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug der Wertbeeinträchtigungen bewertet (Swiss GAAP FER 2/11), während der Bilanzwert der schwer verkäuflichen Sachgüter einem vorsichtig ermittelten Handelswert entspricht.
Der Marktwert der Wertschriften beträgt: CHF 1182739.00.
- 1.7. Das bewegliche Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungswerten unter Berücksichtigung der betrieblich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Es wird von einer Nutzungsdauer von 4 Jahren bei der EDV, von 5 Jahren bei Fahrzeugen und 10 Jahren beim übrigen beweglichen Sachanlagevermögen ausgegangen.

Anlagespiegel per 31.12.20

	01.01.20	Zunahme	Abnahme	Abschr.	31.12.20
Fahrzeuge	22 000.00	29 525.00	0.00	-10 525.00	41 000.00
IT Hard- und Software	2 435.00	0.00	0.00	-1 484.00	951.00
Werkzeug	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
Werkstatt-einrichtungen	2 750.00	6 420.00	0.00	-350.00	2 400.00
Büro-einrichtungen	314 130.00	0.00	0.00	-39 850.00	280 700.00
Total Anlagevermögen	341 316.00	35 945.00	0.00	-52 209.00	325 052.00

- 1.8. Das Waldstück ist eine Schenkung und wird zum Pro-memoria-Wert von CHF 1.00 bilanziert. Sein Wert für die Stiftung ist ideell.

- 1.9. Die Liegenschaft in Trin wurde in den Jahren 2016 und 2017 zum Bergwaldzentrum Mesaglina umgebaut. Neben Büros für die Stiftungsverwaltung, Lagerräumen und einer Werkstatt wurden neu Zimmer und Unterkunftsmöglichkeiten eingebaut. Diese stehen in erster Linie den Freiwilligen des Bergwaldprojektes zur Verfügung, welche sich an Arbeits-einsätzen beteiligen. In Ergänzung dazu wurde mit den Schweizer Jugendherbergen ein Franchisingvertrag abgeschlossen.

Kontoveränderung Liegenschaft im 2020

01.01.20	Zunahme	Abnahme	Abschr.	31.12.20
2 583 400.00	0.00	0.00	-83 300.00	2 500 100.00

Die Abschreibungsdauer der Liegenschaft wird mit 33 Jahre angenommen. Der Buchwert per Abschlussstichtag entspricht einem kapitalisierten Wert, berechnet anhand der Einnahmen des ersten Geschäftsjahres.

Passiven

- 1.10. Sämtliche Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen werden zum Nominalwert bilanziert.
- 1.11. Die Bilanzierung der anderen Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert. Die Vorauszahlungen für Projekte belaufen sich auf CHF 686166.00 und werden für die nächsten vier Jahre verwendet. Die Verbindlichkeiten gegenüber den Vorsorgeeinrichtungen belaufen sich auf CHF 11984.70.
- 1.12. Die Passiven Rechnungsabgrenzungen werden gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfasst.
- 1.13. Die Bilanzierung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert. Für die Finanzierung des Bergwaldzentrums Mesaglina hat der Bund ein zinsloses NRP-Darlehen gewährt. Die Rückzahlung erfolgt bis 2032 (15 Jahre, Rückzahlung hat im 2018 begonnen).
- 1.14. Das Fondskapital setzt sich aus zweckgebundenen Spenden für das Bergwaldzentrum Mesaglina zusammen. Der Fonds wird analog der Liegenschaftsabschreibungsdauer innert 33 Jahren aufgelöst. Die übrigen zweckgebundenen Spenden wurden wie auch im Vorjahr vollumfänglich für den vorgesehenen Zweck eingesetzt.
- 1.15. Das Stiftungskapital entspricht dem seinerzeit für den Stiftungszweck zur Verfügung gestellten Betrag. Im 2019 wurde die Neubewertungsreserven aus dem Restatement des Sachanlage-Vermögens per 31.12.2010 dem Stiftungskapital zugewiesen.
- 1.16. Die freien Fonds erhalten ihre Mittel durch Zuweisungen durch den Stiftungsrat oder Vermögenswerte, welche der Stiftungsrat für den vorgesehenen Fondszweck bestimmt. Sie werden zum Nominalwert bilanziert. Sie bestehen aus drei verschiedenen Fonds:
 - Der Liegenschaftsfonds stellt Mittel für den ausserordentlichen Unterhalt und den Ausbau der stiftungseigenen Liegenschaften bereit. Im 2019 wurde der freie Fonds Bergwaldzentrum wieder dem Liegenschaftsfonds zugewiesen. Im Weiteren wird dieser Fonds-Anteil analog der Liegenschaft innert 33 Jahren abgeschrieben.
 - Der Projektfonds finanziert neue Projektentwicklungen, Pilotprojekte sowie internationale Projekte. Im 2020 wurde der Gewinn 2019 dem Projektfonds zugewiesen.
 - Der Fundraisingfonds finanziert Massnahmen und Aktivitäten, die geeignet sind, finanzielle Unterstützungen, Spenden, Legate, usw. auszulösen. Im 2020 wurde der Fondsbestand nicht verändert.
- 1.17. Der im Jahr 2020 erzielte Gewinn wird der Gewinnreserve zugewiesen. Über die Verwendung dieser Gewinnreserve entscheidet der Stiftungsrat.

C. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Ertrag

Der Ertrag gliedert sich in die Bereiche Einnahmen aus erhaltenen Zuwendungen und Erlöse aus Lieferungen und Leistungen. Die Zahlungseingänge werden ohne weitere Aufteilungen oder Verrechnungen dem jeweiligen Ertragsbereich zugewiesen.

- 2.1. Einnahmen aus erhaltenen Zuwendungen umfassen die freien Spenden, Erbschaften und freie Legate und die Mitgliederbeiträge. Mitgliederbeiträge sind Zuwendungen von Personen, die der Stiftung verbunden sind und sich bereit erklärt haben, die Stiftung finanziell und ideell zu unterstützen.

Die zweckgebundenen Erträge wurden vollumfänglich für den vorgesehenen Zweck eingesetzt, so dass keine weiteren Zuweisungen an zweckgebundene Fonds erfolgten.

- 2.2. Die Erlöse aus Lieferungen und Leistungen umfassen die Geldzuflüsse der Projekte, welche von den Teilnehmenden selbst oder von Schulen oder anderen Organisationen für die Arbeitseinsätze bezahlt werden; weiter gehören dazu die Beiträge von Gemeinwesen und Waldbesitzern für die geleistete Arbeit und die Zahlungen von Unternehmungen im Rahmen von Corporate Volunteering.

Aufwand

Der Aufwand gliedert sich in die Bereiche Projektaufwand, Handelswaren-Aufwand, Projekt-Entwicklung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Fundraising-Aufwand und administrativer Aufwand.

Er wird innerhalb der in der Erfolgsrechnung ausgewiesenen Tätigkeitsbereiche den Aufwandarten Waren-, Personal-, Sach-, Verwaltungs- und Betriebsaufwand sowie Abschreibungen zugewiesen.

Für die Ermittlung werden die anfallenden Ausgaben direkt zugeordnet, mit Ausnahme der folgenden Bereiche:

- Beim Personalaufwand derjenigen Mitarbeiter, welche nicht ausschliesslich für Arbeitseinsätze eingesetzt werden, erfolgt die Zuweisung zu den einzelnen Geschäftsbereichen anhand der detaillierten Stundenrapportierung. Sie umfasst sämtliche Löhne und Gehälter inkl. Zulagen und die Sozialleistungen sowie die Personalnebenkosten.
- Vom IT-Aufwand werden gemäss den in der Adressdatei erfassten Daten je 32% den Bereichen Projektaufwand, Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising und 4% dem administrativen Aufwand zugeordnet.
- Die Telefonkosten/Porti werden gemäss der Stundenerfassung den einzelnen Geschäftsbereichen zugewiesen.
- Die gesamten Liegenschaftskosten werden dem Bergwaldzentrum Mesaglina belastet, dieses stellt Rechnung für Miete und Nebenkosten an die Stiftung Bergwaldprojekt.

2.3. Projektaufwand

Der Projektaufwand weist die Aufwendungen für die Planung, Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation der Arbeitseinsätze von Freiwilligen und anderen Teilnehmenden aus.

Für die Projekte wurden von Freiwilligen an 838 Projekttagen, 9138 Arbeitstage oder 73104 Arbeitsstunden in Freiwilligenarbeit (2019: 937 Projekttag, 12275 Arbeitstage oder 98200 Arbeitsstunden) geleistet. Diese durch die Projekt-Teilnehmenden geleistete Freiwilligenarbeit entspricht bei einem Ansatz von CHF 25.00/Stunde einem Wert von rund CHF 1.8 Mio.

Total Projektaufwand inkl. Personalkosten und Abschreibungen CHF 1306395.21 (CHF 1411536.04).

Handelsware

Total Wareneinkauf CHF 3720.00 (CHF 5040.00).

Projekt-Entwicklung

Der Aufwand für die Projekt-Entwicklung umfasst die Ausgaben für die Unterstützung von Arbeitseinsätzen der lokalen Bevölkerung in Katalonien (E) sowie die Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit lokalen Partnern in Deutschland und Österreich. Der grosse Unterschied im Aufwand gegenüber dem Vorjahr ist dadurch bedingt, dass im Berichtsjahr keine finanziellen Beiträge für Projekte der Partner im Ausland notwendig waren, da diese sich zunehmend selber finanzieren. Weiter fand der Austausch zwischen den Ländern ab Mitte März aufgrund der Pandemie in kleinem Mass und ausschliesslich online statt.

Total Entwicklungsaufwand inkl. Personalkosten und Abschreibungen CHF 4281.75 (CHF 26693.88).

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit gehört zusammen mit den Projekten zu den Kernzielen der Stiftung Bergwaldprojekt.

Im Vordergrund stehen die Herausgabe des Informations-Periodikums «Specht», die Medienarbeit, Informations- und Motivationsanlässe u. a. durch den Betrieb von Marktständen, Mitarbeit bei Anlässen u. a. sowie die umfassende Bearbeitung der Onlinekommunikation.

Dafür fielen folgende Aufwendungen an:

Total Aufwand Öffentlichkeitsarbeit inkl. Personalkosten und Abschreibungen CHF 235589.01 (CHF 241193.20).

2.4. Fundraising

Der Aufwand wurde gemäss den Richtlinien von ZEWO ermittelt. Die Stiftung Bergwaldprojekt hat aufgrund der Pandemie auf Werbe-Aktionen zur Anwerbung von Freiwilligen und Unterstützungsgeldern wie im Vorjahr verzichtet. Deshalb fielen geringere Kosten an:

Total Aufwand Fundraising inkl. Personalkosten und Abschreibungen CHF 175831.60 (CHF 281319.02).

2.5. Aufwand Administration

Total Aufwand Administration inkl. Personalkosten und Abschreibungen CHF 154056.37 (CHF 164519.54).

2.6. Finanzergebnis

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten unter Abzug der Wertbeeinträchtigungen bewertet (Swiss GAAP FER 2/11).

2.7. Betriebsfremdes Ergebnis

Die Liegenschaft Bergwaldzentrum Mesaglina generiert Einnahmen aus eigenen Projekten der Stiftung Bergwaldprojekt sowie Einnahmen von Besuchern der Jugendherberge und Mieteinnahmen für die Büroräumlichkeiten der Stiftung Bergwaldprojekt. Der Aufwand beinhaltet Personal- und Sachkosten inkl. Abschreibungen der Liegenschaft.

Ertrag (CHF)	Aufwand (CHF)
484291.35 (504840.00)	-606614.71 (-613703.85)

2.8. Ausserordentliches Ergebnis

Das Ausserordentliche Ergebnis beinhaltet eine Gutschrift aus einem Überschussvertrag der ÖKK KTGv sowie der Gewinn aus dem Verkauf eines Fahrzeuges.

2.9. Veränderung Fondskapital

Im Jahr 2020 wurden CHF 25450.00 aus den zweckgebundenen Fonds verwendet.

2.10. Veränderung Fonds Organisationskapital

Die Fonds Organisationskapital weisen eine Abnahme um CHF 39200.00 aus.

2.11. Zuweisung Gewinnreserve

Der Gewinn des Jahres 2020 wird der Gewinnreserve zugewiesen. Über die Verwendung dieser Gewinnreserve entscheidet der Stiftungsrat.

Weitere Angaben

3.1. Organe

Der Stiftungsrat setzte sich im vergangenen Jahr wie folgt zusammen:

- Dagmar Varinska, Küsnacht ZH (Präsidentin)
- Christof Loher, Trin (Vizepräsident)
- Yves Meili, Russikon (Mitglied bis 09.12.2020)
- Harald Bugmann, Winterthur
- Beat Deplazes-Schocher, Chur
- Matthias Kalberer, Paspels
- Bettina Dührkoop, Küsnacht ZH
- Benno Casutt, Zürich (Mitglied ab 09.12.2020)

Die Geschäftsführung wird seit dem 01.09.2009 durch Martin Kreiliger wahrgenommen. Die Stellvertretung ist seit dem 15.03.2017 Nina Pfaff übertragen. Während dem Mutterschaftsurlaub von Frau Pfaff hat Aron Candrian die Stellvertretung übernommen (01.10.2019 bis 30.04.2020).

Wie in den Vorjahren wurde die Revision der Jahresrechnung durch die Addissa AG ehem. Cathomas + Cabernard AG Ilanz, zugelassene Revisionsexpertin, (Register Nr. CHE-106.399.072) durchgeführt. Sie hat die Jahresrechnung gemäss beilegendem Revisionsbericht eingeschränkt geprüft.

3.2. Entschädigung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat arbeitet ehrenamtlich.

Entschädigung der Geschäftsleitung

Die mit der Geschäftsleitung betrauten Mitarbeitenden haben folgende Gehälter bezogen:

2020	2019
CHF 205 746.60	CHF 183 405.00

3.3. Risikobeurteilung

Stiftungsrat und Geschäftsleitung haben am 11.12.2019 eine umfassende Risikobeurteilung vorgenommen. Es wurden keine Risiken identifiziert, die zu einer dauerhaften oder wesentlichen Beeinträchtigung des Betriebes und der Vermögens-, Finanz- der Ertragslage der Stiftung führen könnten.

3.4. Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 20.

3.5. Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden der Stiftung Bergwaldprojekt sind, sofern sie den gesetzlich vorgegebenen Minimallohn beziehen, bei der Nest Sammelstiftung, Zürich, für das Alter versichert.

Die PV-Stiftung wies per Ende 2019 einen Deckungsgrad von 111% (Vorjahr 112%) aus.

Die Angestellten der Jugendherberge sind dem L-GAV unterstellt und, sofern sie den gesetzlich vorgegebenen Minimallohn beziehen, bei der GastroSocial, für das Alter versichert. Die Arbeitgeberbeiträge betragen im vergangenen Jahr total CHF 32764.35 (Vorjahr CHF 27394.80).

3.6. Eventualverbindlichkeiten

Die Stiftung hat keine Eventualverbindlichkeiten.

3.7. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2020 beeinflussen könnten

3.8. Verpfändete Aktiven

Zur Sicherung der verzinslichten Hypothekarverpflichtung sind Aktiven im Betrag von CHF 2500100.00 (Vorjahr CHF 2583400.00) verpfändet.

Es stehen keine Aktiven unter Eigentumsvorbehalt.

3.9. Genehmigung von Jahresrechnung und Leistungsbericht

Der Stiftungsrat hat gestützt auf den Revisionsbericht der Addissa AG die Jahresrechnung und den Jahresbericht 2020 an seiner Sitzung vom 7. April 2021 genehmigt.

Geldflussrechnung

Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2020	2019
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationkapital)	471 457.00	536 179.00
Veränderung des Fondskapitals	-25 450.00	-25 475.00
Abschreibungen	135 509.00	134 345.00
Bildung von Rückstellungen		
Projekte Folgejahr	576 166.00	11 000.00
Auflösung von Rückstellungen Projekte		
Folgejahr	-101 000.00	-100 000.00
Wertberichtigung Finanzanlagen	0.00	-31 719.00
Realisierter Kursgewinn	0.00	-7 082.00
Nicht realisierter Kursverlust / Kursgewinn	0.00	0.00
Operativer Cash-flow	1 056 682.00	517 248.00
Zunahme Forderungen	226 736.00	-72 504.00
Zunahme Vorräte	3 300.00	-53 500.00
Abnahme / Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	53 175.00	-61 148.00
Zunahme / Abnahme kurzfristiger Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	7 912.00	-14 145.00
Abnahme / Zunahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	-20 465.00	30 308.00
Zunahme / Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	2 613.00	-37 664.00
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1 329 954.00	308 594.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	2020	2019
Investition Sachanlagen	-35 945.00	0.00
Devestitionen von Sachanlagen	0.00	0.00
Investition Liegenschaft	0.00	0.00
Verkauf Finanzanlagen	20 000.00	113 072.00
Rückzahlung Darlehen	31 719.00	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	15 774.00	113 072.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	2020	2019
Zunahme / Abnahme Finanzverbindlichkeiten	-56 000.00	-56 000.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-56 000.00	-56 000.00
Veränderung flüssige Mittel	2020	2019
Flüssige Mittel 01. Januar	2 799 758.00	2 434 092.00
Flüssige Mittel 31. Dezember	4 089 485.00	2 799 758.00
Zunahme / Abnahme flüssige Mittel	1 289 727.00	365 666.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2020

Fondskapital	Anfangsbestand	Interne Transfers	Zuweisungen	Verwendung	Endbestand
Zweckgebundene Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Fonds «Spenden Bergwaldzentrum»	788 650.00	0.00	0.00	25 450.00	763 200.00
Total Fondskapital	788 650.00	0.00	0.00	25 450.00	763 200.00

Organisationskapital	Anfangsbestand	Erträge	Zuweisungen	Verwendung	Endbestand
Grundkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stiftungskapital	590 430.42	0.00	0.00	0.00	590 430.42
Freies Kapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Freie Fonds	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Liegenschaftsfonds	1 687 029.75	0.00	0.00	39 200.00	1 647 829.75
Projektfonds	1 736 698.39	0.00	575 429.61	0.00	2 312 128.00
Fundraisingfonds	767 576.14	0.00	0.00	0.00	767 576.14
Gewinnreserve	575 429.61	0.00	510 656.84	575 429.61	510 656.84
Organisationskapital	5 357 164.31	0.00	1 086 086.45	614 629.61	5 828 621.15